

Eidg. Fachausweis, Professional Bachelor

Wirtschaftsinformatiker:in mit eidg. Fachausweis, Professional Bachelor

Die Weiterbildung qualifiziert für anspruchsvolle Funktionen an der Schnittstelle zwischen Business und ICT – in Kooperation mit ICT Berufsbildung Zentralschweiz.

Eckdaten

Dauer	Unterrichtsform
3 Semester berufsbegleitend (total ca. 400 Lektionen)	Vor Ort und online

Beschreibung

Der fundierte, praxisorientierte und berufsbegleitende Lehrgang richtet sich an Berufsleute im ICT-Bereich, die Projektverantwortung übernehmen und sich beruflich weiterentwickeln möchten. Er schliesst mit dem eidgenössischen Fachausweis ab.

Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatiker übernehmen eine zentrale Schnittstellenfunktion zwischen Business und ICT. Sie analysieren betriebliche Anforderungen, gestalten digitale Prozesse und begleiten Organisationen bei der Umsetzung von ICT-Vorhaben.

Der Lehrgang vermittelt betriebswirtschaftliche, methodische und technische Kompetenzen für verantwortungsvolle Funktionen in der Wirtschaftsinformatik. Die Teilnehmenden erwerben die Fähigkeit, Geschäftsprozesse mit ICT-Mitteln zu analysieren, Projekte zu steuern und ICT-Lösungen wirtschaftlich sowie praxisorientiert zu beurteilen.

Im Verlauf des Lehrgangs vertiefen die Teilnehmenden ihre Kompetenzen in den Bereichen ICT-Strategie, Projektmanagement, Prozessmanagement, ICT-Architektur, Business-Analyse sowie Betrieb und Governance von ICT-Systemen. Dabei verbinden sie technische Zusammenhänge mit betriebswirtschaftlichen Fragestellungen und entwickeln ein ganzheitliches Verständnis für digitale

Wertschöpfung.

Die Weiterbildung qualifiziert für anspruchsvolle Fach- und Koordinationsfunktionen in privaten und öffentlichen Unternehmen unterschiedlichster Branchen. Absolventinnen und Absolventen übernehmen Aufgaben als Business Analyst, Requirements Engineer, Projektleiter/-in, Service Owner oder Berater/-in im ICT-Umfeld.

Der Lehrgang bereitet gezielt auf die eidgenössische Berufsprüfung zum eidg. Fachausweis vor. Die interne Zertifikatsprüfung orientiert sich am Aufbau und an den Anforderungen der offiziellen Berufsprüfung der ICT-Berufsbildung Schweiz.

Die KV Luzern Berufsakademie führt den Lehrgang in Kooperation mit [ICT Berufsbildung Zentralschweiz](#) durch. Damit verbindet die Weiterbildung fundierte betriebswirtschaftliche Kompetenzen mit aktuellem ICT-Fachwissen und einer starken Verankerung in der Wirtschaft.

Kompetenzbereiche

Die Weiterbildung vermittelt praxisrelevante Kompetenzen für anspruchsvolle Aufgaben an der Schnittstelle zwischen Business und ICT. Die Teilnehmenden vertiefen ihr Wissen in fünf zentralen Kompetenzbereichen, die sich direkt im beruflichen Alltag anwenden lassen.

ICT-Strategie und Wirtschaftlichkeit

Die Teilnehmenden analysieren strategische Anforderungen und beurteilen den wirtschaftlichen Nutzen von ICT-Vorhaben. Sie befassen sich mit Investitionsplanung, Wirtschaftlichkeitsrechnungen und technologischen Entwicklungen und schaffen Entscheidungsgrundlagen für Unternehmen und Organisationen.

Projektleitung und Führung

Der Lehrgang vermittelt Kompetenzen zur Planung, Steuerung und Begleitung von ICT-Projekten. Die Teilnehmenden arbeiten mit klassischen, agilen und hybriden Vorgehensmodellen und stärken ihre Fähigkeiten in Kommunikation, Teamführung und Konfliktmanagement.

ICT-Lösungen evaluieren und einführen

Die Teilnehmenden lernen, Anforderungen systematisch zu erfassen, Evaluationen durchzuführen und Einführungsprozesse zu koordinieren. Themen wie Lastenhefte, Beschaffung, Service Management und Schulungskonzepte werden praxisnah behandelt.

Geschäftsprozesse analysieren und optimieren

Der Lehrgang vermittelt Methoden zur Analyse, Modellierung und Optimierung von Geschäftsprozessen. Die Teilnehmenden entwickeln Lösungen zur digitalen Unterstützung betrieblicher Abläufe und vertiefen ihre Kompetenzen in Business-Analyse und Prozessmanagement.

Betrieb, Sicherheit und Compliance

Die Teilnehmenden befassen sich mit Betriebssicherheit, Datenschutz, Compliance und Business Continuity. Sie erwerben Kompetenzen zur Sicherstellung stabiler, sicherer und rechtskonformer ICT-Umgebungen.

Prüfungsvorbereitung

Der Lehrgang ist auf die Anforderungen der eidgenössischen Berufsprüfung abgestimmt. Die Teilnehmenden bearbeiten praxisorientierte Aufgabenstellungen und erhalten kontinuierliches Feedback zu ihrem Lernstand.

Prüfungssimulationen

Die interne Zertifikatsprüfung orientiert sich in Aufbau und Ablauf an der eidgenössischen Berufsprüfung. Schriftliche und mündliche Prüfungsteile werden unter realitätsnahen Bedingungen trainiert

Begleitung der Projektarbeit

Die Teilnehmenden werden bei der Themenwahl, der Strukturierung und der Ausarbeitung ihrer Projektarbeit begleitet. Feedbackschlaufen unterstützen die gezielte Weiterentwicklung bis zur finalen Abgabe.

Standortbestimmungen und Lernkontrollen

Mehrere Lernkontrollen und Zwischenprüfungen ermöglichen eine laufende Einschätzung des Wissensstands und unterstützen die gezielte Vorbereitung auf die Berufsprüfung.

Praxisorientiertes Lernen

Die Weiterbildung verbindet Theorie und berufliche Praxis eng miteinander. Die vermittelten Inhalte lassen sich direkt im eigenen Arbeitsumfeld anwenden und reflektieren.

Zielgruppe

- Der Lehrgang richtet sich an Berufsleute mit ICT- oder betriebswirtschaftlichem Hintergrund, die ihre Kompetenzen an der Schnittstelle zwischen Business und ICT erweitern und Verantwortung in Projekten, Prozessen oder digitalen Veränderungsvorhaben übernehmen möchten.
- Angesprochen sind insbesondere Personen aus den Bereichen ICT, Support, Systemtechnik, Business-Analyse, Prozessmanagement oder Projektmanagement, die ihre berufliche Entwicklung gezielt vorantreiben möchten.

Anforderungen

Zur Berufsprüfung zugelassen wird, wer folgende Voraussetzungen erfüllt:

- EFZ im Berufsfeld der Informations- und Kommunikationstechnologie ICT und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im ICT-Berufsfeld
- oder Kaufmann/frau EFZ (Profil E oder M) und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im ICT-Berufsfeld
- oder EFZ oder gymnasiale Maturität, Fachmaturität, Berufsmaturität oder eine gleichwertige Qualifikation; und über mindestens 4 Jahre Berufserfahrung im ICT-Berufsfeld

Stichtag für den Nachweis der Berufspraxis ist der Prüfungsbeginn.

Unterricht

Der Unterricht findet sowohl vor Ort als auch online via Teams statt. Sie nutzen Ihre eigenen Geräte. Microsoft 365 steht kostenlos zur Verfügung.

Falls Sie ein neues Gerät benötigen, profitieren Sie nach Ihrer Anmeldung auf edu.ch/kvluzern von vergünstigten und exklusiven Angeboten. [Hier](#) erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung den Registrierungs-Code.

Lehrgangsverantwortlich

Roman Schönbächler

Lehrgangsleiter

Nächste Durchführungen

Klasse	Start	Ende	Dauer	Unterricht
LWIF2628	Samstag, 17. Oktober 2026	Montag, 03. Juli 2028	3 Semester berufsbegleitend (total ca. 400 Lektionen)	Dienstag 17.45 - 21.00 Uhr Online-Unterricht / Freitagnachmittag 13.25 - 17.40 Uhr Präsenzunterricht / an einzelnen Samstagen von 08.00 - 12.20 Uhr Präsenzunterricht

Kosten

Kostenübersicht

Lehrgang	CHF	15'750.-
Bundesbeitrag 50%	CHF	- 7'875.-
Ihre Investition	CHF	7'875.-
Lehrmittel (inkl. E-Books), pro Modul	ca. CHF	55.-
Zugang zur Prüfungsplattform	CHF	150.-
Fakultativ: Prüfung zu ITIL	CHF	470.-
Fakultativ: Prüfung zu IPMA Level D	CHF	440.-

Externe Prüfungsgebühr siehe ict-berufsbildung.ch

Ratenzahlungen sind wie folgt möglich

1 Rate pro Semester	3x CHF	5'250.-
2 Raten pro Semester	6x CHF	2'645.-
3 Raten pro Semester	9x CHF	1'775.-

Während Ihrer Weiterbildung ist die Mitgliedschaft beim Kaufmännischen Verband Luzern für Sie unentgeltlich inbegriffen. Sie profitieren dadurch von attraktiven Mitgliederangeboten.

Hinweis

Der gesamte Lehrgang umfasst zwei interne schriftliche Zwischenprüfungen, eine schriftliche Simulationsprüfung sowie die entsprechenden Prüfungsvorbereitungen für die eidgenössische Prüfung.

Bundesbeitrag

Finanzielle Beiträge des Bundes für Sie:

Seit dem 1. August 2017 gelten für die Vorbereitungskurse zu den eidg. Berufsprüfungen und den eidg. Höheren Fachprüfungen neue Voraussetzungen für die finanzielle Unterstützung. Die Teilnehmenden werden unabhängig vom Wohnkanton mit 50% der Kosten für die entsprechende Weiterbildung unterstützt. Anspruch auf diesen Beitrag haben alle Personen, welche die entsprechende eidgenössische Prüfung absolvieren (**unabhängig vom Prüfungserfolg**). Die Teilnehmenden beantragen die Rückerstattung nach absolvierter Prüfung direkt beim Bund.

Kontakt

Ramona Dietrich

Weiterbildungsadministration

+41 41 417 16 62

ramona.dietrich@kvlu.ch

Druckdatum

21.09.2026